

## **Stadt Meerbusch**

Der Bürgermeister  
Fachbereich 3 / Schule, Sport, Kultur  
Az.: FB3-40/Rit

. September 2010

An die Vorsitzende des  
Ausschusses für Schule und Sport  
Frau Renate Kox

40667 Meerbusch

### **Informationsvorlage**

zu TOP I / 3 Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 16.09.2010

#### **Mensa des städt. Mataré-Gymnasiums**

Der Ausschuss für Schule und Sport hat sich bereits in der Sitzung am 25.11.2009 mit den Mittagsmahlzeiten für Schülerinnen und Schüler der Sek. I befasst und festgelegt, dass jede Schule mit ihrem jeweiligen Betreiber der Mensa einen Vorschlag erarbeitet, aus dem hervorgeht, wie eine förderungsfähige vollwertige und ausgewogene Mittagsmahlzeit gestaltet wird. Richtschnur dafür sind die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung bzw. die Empfehlungen des Schulministeriums. Auch eine Zertifizierung mit dem Qualitätssiegel Schulverpflegung erfüllt diese Voraussetzung. Dieses Konzept bestimmt auch den oder die Abgabepreise für ein solches Mittagessen.

Auf der Basis eines solchen Konzepts erfolgt die Bezuschussung für eine vollwertige Mittagsmahlzeit.

Aufgrund der abgerechneten Essen erhalten die Fördervereine, Cafeteriavereine oder Mensavereine einen Zuschuss. Dieser Zuschuss berechnet sich aus den abgegebenen Mahlzeiten multipliziert mit 1,30 € (= Berechnungsgrundlage der bestehenden Subvention).

Das Mataré-Gymnasium hat daraufhin ein Mensa-Konzept erstellt, das dem Ausschuss in der letzten Sitzung am 17.6.2010 vorgelegt wurde. Basierend auf diesem Konzept erfolgte in Absprache mit der Schule ein Vergabeverfahren mit einem Wettbewerb (analog zur Vergabeordnung für Leistungen / VOL) für die Vergabe einer entsprechenden Konzession.

Hierzu wurden sechs Interessenten zu Gesprächen eingeladen, an denen Herr OStD Winterwerb, Herr Ritter vom Fachbereich 3, und ein Vertreter des Rechnungsprüfungsamtes teilnahmen. Die bisherige Betreiberin der Mensa verzichtet auf eine Beteiligung am Wettbewerb, so dass 5 Interessenten ihre Konzepte zum Betrieb der Mensa und des Schulkiosks vorstellten.

In der abschließenden Bewertung kamen 2 Konzepte in die engere Auswahl, die besonders durchdacht und schlüssig waren und zudem den Vorstellungen der Schule in vollem Umfang entsprachen.

Letztendlich fiel eine einstimmige Entscheidung für Herr Dennis Vieten aus Neuss. Der entsprechende Vertrag ist unterschrieben und der Betrieb der Mensa und des Kiosks wurde mit Beginn des Schuljahres nach den Sommerferien aufgenommen.

Die Zahlung des städt. Zuschusses zu den vollwertigen Mittagsmahlzeiten erfolgt durch Abrechnung mit dem Pächter. Die vom Ausschuss gewünschte ergänzende Förderung aus sozialen Gründen wird vom Förderverein aus dessen Mitteln sichergestellt.

In Zusammenarbeit mit der Schulleitung erfolgte bereits vor den Sommerferien die Ausstattung des Mensa-Raumes zur Einnahme der Mittagsmahlzeiten und als Aufenthaltsraum in Freistunden u.a. mit Tischen, Bänken und Stühlen (sh. Anlage)

In Vertretung

Angelika Mielke-Westerlage  
Erste Beigeordnete

Anlage:

- Mensa-Konzept der Schule
- Bestuhlungsplan der Mensa
- Beispiel beschaffte Möbel
- Speiseplan Mittagsverpflegung
- Angebot Kiosk